

zu Leiden freundlichst darauf aufmerksam, dass ein summarischer Katalog der Handschriften im Museum Plantin-Moretus zu Antwerpen bereits im *Messenger des sciences historiques en Belgique* 1875, S. 276—284 von Ferd. Vanderhaeghen mitgetheilt ist.

9. Im Centralblatt für Bibliothekswesen V, 225 ff. berichtet Karl Trübner über seine Verhandlungen mit Lord Ashburnham und L. Delisle, welche zur Uebergabe der von Frankreich reclamierten Handschriften aus der Ashburnham-Sammlung an die Pariser Nationalbibliothek und zur Erwerbung der Manesse'schen Handschrift für Deutschland geführt haben. Auf dieselbe Transaction bezieht sich ein von L. Delisle an den französischen Unterrichtsminister erstatteter Bericht, der in der *Bibliothèque de l'école des chartes* XLIX (1888) S. 41 ff. gedruckt ist. Lord Ashburnham hat, wie sich daraus ergibt, für die Herausgabe seiner Handschriften 24 000 £ Sterling erhalten; die französische Nationalbibliothek hat davon 150 000 Franken zurückgezahlt; der Preis der Manesse'schen Handschrift beträgt demnach c. 360 000 Mark.

10. Ueber einen Theil der von Frankreich zurückerworbenen Handschriften berichtet L. Delisle in der Abhandlung *Notice d'un choix de manuscrits des fonds Libri et Barrois, exposé dans la salle du Parnasse français*. Paris 1888.

11. Eine Reihe früher im Archivio Veneto veröffentlichter Aufsätze hat der verdienstvolle, allen deutschen Gelehrten, die Italien besucht haben, in bester Erinnerung stehende Monsign. Carlo Conte Giuliani zu einem Buch unter dem Titel '*La capitolare biblioteca di Verona*' (Parte prima, Verona 1888) zusammengefasst.

12. In Fruins *Bijdragen voor vaderlandsche geschiedenis en oudheidkunde* 3 R. IV, 209 ff. giebt S. Muller Nachricht über die Bestände des Archivs 'der oud-bisschopelijke kle-rezii' zu Utrecht.

13. Einen bisher ungedruckten Bibliothekskatalog von Kloster Murbach aus dem 15. Jahrhundert, in den ein älterer aus dem 11. Jahrhundert eingeschoben ist, publiciert F. W. E. Roth in Martin und Wiegand, *Strassburger Studien* 3. Bd. 3. Heft S. 336 ff. In dem älteren Katalog werden u. a. verzeichnet n. 19 Versus Theodulfi, n. 33 Lex Ribuariorum et Alamannorum, n. 34 Cronicae Severi, n. 36 Historiae Iordanis libri II.

14. Im Archivio storico Italiano, dessen Redaction C. Paoli übernommen hat, steht Serie IV, Bd. I, 279 ein Bibliothekskatalog des Camaldulenserklusters S. Bartolommeo d'Anghiari vom Jahre 1140.